



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Bundesteilhabepreis 2022: WOHNEN barrierefrei, selbstbestimmt, zeitgemäß

08.09.2022 Fachinformation

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales lobt 2022 zum vierten Mal den mit insgesamt 17.500 Euro dotierten Bundesteilhabepreis aus. Mit dem Preis werden die drei besten Gute-Praxis-Beispiele und Modellprojekte zu einem jährlich wechselnden Schwerpunktthema ausgezeichnet. Der Bundesteilhabepreis wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen der Inklusionstage 2023 verliehen. Das diesjährige Thema lautet "WOHNEN barrierefrei, selbstbestimmt, zeitgemäß". Bewerbungsschluss ist der 20. Dezember 2022.

Dafür werden gute Beispiele, Modellprojekte, konkrete Konzepte und Strategien gesucht, die vorbildlich für ein barrierefreies und selbstbestimmtes Wohnen sind. Hierbei sollen auch Aspekte wie Nachhaltigkeit, Demografie oder der Einsatz moderner technischer Lösungen wie z. B. 'Smart Home' berücksichtigt werden. Das Ziel ist ein inklusiver Wohnraum, der ein selbstbestimmtes Leben in Nachbarschaft, Quartier, Kommune oder Region ohne soziale Isolation ermöglicht.

Bewerben können sich Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich barrierefreies Wohnen. Dies bezieht sich insbesondere auf Bedarfsplanerinnen und Bedarfsplaner sowie Projektentwicklerinnen und Projektentwickler, Architektur-, Stadtplanungs- und Ingenieurbüros, zivilgesellschaftliche Initiativen und Initiativen potenzieller Nutzerinnen und Nutzer, Mandatsträgerinnen und Mandatsträger auf kommunaler Ebene, Verbände und Vereine, Wohnungs- und Wohnraumanbietende, Wohnungsbaugenossenschaften und -unternehmen sowie Kommunen und Regionen.

Ausschreibung und Infos: www.bundesteilhabepreis.de.

Kontakt: Dr. Petra Zadel-Sodtke: E-Mail: bundesteilhabepreis@bmas.bund.de, Telefon 030/259 36 78-0.

<https://bbu.de/beitraege/bundesteilhabepreis-2022-wohnen-barrierefrei-selbstbestimmt-zeitgemaess>